

---

# 22. Polnisches Kaleidoskop

1. Halbjahr 2022  
Schwalbach am Taunus



Polski  
Kalejdoskop

Arbeitskreis Städtepartnerschaft  
Olkusz – Schwalbach in der Kulturkreis GmbH

---

---

## Mitwirkende von 2000 – 2022

---

Angefangen hat alles mit der Städtepartnerschaftsvereinbarung zwischen Olkusz und Schwalbach am 4. Juli 1997. Am 7. Oktober 1997 wurde der Arbeitskreis Olkusz-Schwalbach in der Kulturkreis GmbH gegründet. 1998 fand die erste Bürgerfahrt nach Olkusz statt. 1999 stellten im Schwalbacher Rathaus Olkuzer Künstler\*innen ihre Werke aus. Das gut besuchte erste Konzert „Von Bach bis Górecki“ Deutsche und polnische Kompositionen für Flöte (Saskia Schneider, Frankfurt) und Harfe (Anna Faber, Warschau) im Mai 2000 war dann Anlass, über ein regelmäßiges kulturelles Angebot nachzudenken. Unser leider am 07.01.2022 im Alter von 94 Jahren, kurz vor seinem 95. Geburtstag, verstorbenes Mitglied, Heinz Partikel, formulierte damals die Zielvorstellungen: unsere „alten“ und „neuen“ Nachbarn kennenzulernen, mit dem Ziel, zwischen den Völkern und den Menschen gute Nachbarschaft zu entwickeln. Seit dieser Zeit haben sich viele Referent\*innen, Musiker\*innen und Kulturschaffende am Polnischen Kaleidoskop beteiligt. Allen danken wir sehr herzlich für diese großartige Unterstützung.

### **Lesungen und Vorträge:**

Artur Becker; Dr. Uwe Arndt; Prof. Dr. Dieter Bingen;  
Dr. Andrzej Kaluza; Dr. Matthias Kneip; Helmut Landgraf;  
Steffen Möller; Agnieszka Satola; Prof. Dr. Melanie Tatur;  
Margot Comes; Dr. Ulrike-Sofie Scholtz; Beate Rygiert  
und Nikola Lutz; Thomas Urban; Uta S. Hosenfeld;  
Thomas Reck; Dr. Peter Oliver Loew; Dr. Holger Köhn;  
Waldemar Gruna; Manfred Mack; Konrad Schuller,  
Ute Badura; Dr. Ingo Loose; M.A. Sophie Traube; Matthias  
Nawrat; Andrzej Klamt; Dr. Manfred Sapper; Hans Bollinger;  
Gabriele Lesser; Cornelia Niemann; Karin Kaper;  
Jakub Wawrzyniak; Grzegorz Lityński; Dr. Andreas Kossert;  
Marcin Barcz; Piotr Buras; Uwe v. Seltsmann

### **Konzerte:**

Margaux und die BANDiten; Teresa Kaban und Henryk Blazej; Va Banque (Lublin); Klezmates (Krakau/Olkusz); A Tickle in the Heart; Aron Eckstaedt; Witold Rek & East-West-Wind; Trio Kruke (Krakau/Olkusz); Anna Faber und Saskia Schneider (Blaue Blume); Lubliner Klezmorim; Jascha Nemtsov; Suzanne Bohn und Ana-Maria Campistrus Behorquez; Witold Rek & Burkhard Kunkel; Zagan Acoustic (Danzig)

### **Ausstellungen:**

20 Jahre Solidarność – Der Weg zur Freiheit; Agata-Endo-Nowicka: komix.blog.pl; Adam Sowula: Schwalbach mit Olkuzer Augen; Klezmer – heimisch und hip; IPZ: Wege zur Freundschaft; Deutsches Polen-Institut: Polnische Geschichte und Deutsch-Polnische Beziehungen sowie Lebenspfade – Polen in RheinMain; Olkuzer Jubiläumsausstellung; Jüdisches Leben in Lublin; 100 Jahre Polen – Kleine Bilder mit großen Geschichten; Bartoszewski 1922–2015 Widerstand, Erinnerung, Versöhnung, Kulturdialog; 25 Jahre Partnerschaft Olkusz-Schwalbach in Bildern

### **Filme/Fotoschauen:**

Janusz Korczak; Ode an die Freude; Chopin – Sehnsucht der Liebe; Drei Farben: Rot, Weiß, Blau; Pan Tadeusz; Strajk; Häuser des Herren, Schlesiens Wilder Westen; Schlesische Impressionen; Wer bin ich? Schlesische Lebensläufe; Das Massaker von Katyn; Ida; Wir sind Juden aus Breslau; Auf jüdischen Spuren; Cold War; Die geteilte Klasse; Die Frauen der Solidarność; Der Kniefall von Warschau – Die Macht der Erinnerung

**Unter [www.freunde-olkusz.eu](http://www.freunde-olkusz.eu)  
gibt es Informationen über die  
Städtepartnerschaftsarbeit:**

Günter Pabst

Telefon: 06196 86288

Mail: [pabst@gmx.eu](mailto:pabst@gmx.eu)

---

## **Eröffnung: Lesung mit Musik**

---

**Samstag, 12. März 2022, 18:00 Uhr**

Ev. Limesgemeinde Schwalbach, Ostring 15

**Uwe v. Seltmann und das Duo T&T Wollner**

**„Es brennt“ – Mordechai Gebirtig – Vater des jiddischen Liedes**

Der Dichter und Komponist Mordechai Gebirtig (1877–1942) war eine der wichtigsten jiddischen Stimmen. Seine Lieder gaben den bedrängten Juden Kraft. Er selbst wurde ermordet und fast vergessen. Die umfassende Biographie von Uwe von Seltmann bewahrt sein Zeugnis. „Es brennt“ ist eines der bekanntesten Lieder von Gebirtig. Tabea & Tobias Wollner bringen die Lieder zu Gehör und Uwe von Seltmann erzählt die bewegende Geschichte eines außergewöhnlichen Künstlers. Das Buch ist eine Hommage auf die jiddische Sprache, die jüdische Musik, die Stadt Krakau und die vielfältige Kultur des Judentums.

**Veranstalter:**

Kulturkreis GmbH, AK Olkusz Schwalbach,  
Ev. Limesgemeinde und die GCJZ Main-Taunus-Kreis  
im Rahmen der **Woche der Brüderlichkeit 2022**

**„Fair play – Jeder Mensch zählt“.**

*Eintritt frei – Spenden erwünscht*

---

## Bühnenshow

---

**Freitag, 13. Mai 2022, 19:30 Uhr**

Bürgerhaus Schwalbach, Großer Saal

**Steffen Möller**

**„Weronika, dein Mann ist da! – Wenn Deutsche und Polen sich lieben“**

Steffen Möller präsentiert einen Glücksratgeber für deutsche und polnische Paare. Er erörtert typische Konflikte und weiß, weshalb ein polnischer Schwiegervater fünf deutsche Handwerker aufwiegt. Und er verrät, wie man einer polnischen Partnerin beweist, dass man ein echter Romantiker ist. Mit seinem neuen Programm kommt Steffen Möller zum dritten Mal nach Schwalbach.

Eintritt: 16 €

Geschäftsstelle der Kulturkreis GmbH

---

## Vortrag mit Bildern

---

**Dienstag, 31. Mai 2022 19:30 Uhr**

Bürgerhaus Schwalbach, Großer Saal

**Dr. Uwe Arndt**

**„Masurisches Kaleidoskop – Geschichte, historische Orte und Persönlichkeiten“**

Für viele hat das Wort „Masuren“ nach wie vor einen magischen Klang: Tausende von klaren Seen, zahlreiche Kreuzritterburgen, tiefe Wälder, ein einfaches und ursprüngliches Leben. Besonders der Nachkriegsbestseller von Siegfried Lenz „So zärtlich war Suleyken“ hat in den letzten Jahrzehnten dafür gestanden. Wir wollen an diesem Abend eine kleine Reise durch das vielfältige Masuren mit Bildern, Geschichten und Anekdoten unternehmen und auch einen Blick in die Geschichte werfen.

Die Veranstaltung gilt auch als Vorbereitung für die Reise nach Masuren im Juni 2022.

Eintritt: frei

---

## Studienfahrt Masuren

---

**Mittwoch, 15.–26. Juni 2022**

### „Studienfahrt Masuren“

Die schon zweimal Corona-bedingt verschobene Reise soll nun durchgeführt werden. Mit dem Flugzeug nach Warschau und von dort geht es dann mit dem Bus zu einem Hotel an einem masurischen See. Von diesem festen Standort organisieren wir Ausflüge an interessante Orte und Gespräche.

Interessenten melden sich beim AK Olkusz,  
Geschäftsstelle Kulturkreis GmbH und erhalten dort  
nähere Informationen.

---

## Ausstellung

---

**Montag, 04. Juli 2022, 18:00 Uhr**

Bürgerhaus Schwalbach, Ausstellungsraum und Foyer

### „25 Jahre Partnerschaft Olkusz-Schwalbach in Bildern“

**Einführung und Begrüßung: Günter Pabst**

Fotos aus den letzten 25 Jahren zeigen die Entwicklung der Städtepartnerschaft, die Begegnungen und Projekte.

„**Bartoszewski 1922–2015 Widerstand, Erinnerung, Versöhnung, Kulturdialog**“ **Einführung: Marcin Barcz**  
Władysław Bartoszewski war ein unermüdlicher Wande-

rer zwischen den Welten. Schon früh suchte er die Begegnung und Verständigung mit den Deutschen. Zu seinen Ehren wurde im Herbst 2015 in Polen eine Ausstellung zum Leben und Wirken gezeigt. Seit 2018 reist die Ausstellung nun mit deutschen Texten durch Deutschland, begibt sich auf die Spuren eines Brückenbauers und erinnert an das bewegte Leben dieses außergewöhnlichen Mannes, dem Wegbereiter der Versöhnung. Vom **04.07. bis 19.09.2022** wird die Ausstellung zu den Öffnungszeiten des Rathauses in Schwalbach im Bürgerhaus gezeigt.

Eintritt: frei

---

## Vorschau

---

Auch im 2. Halbjahr bieten wir ein ambitioniertes Programm. Piotr Buras und Manfred Sapper sprechen zur aktuellen Situation und insbesondere zum Thema „Polen wirft den Fehdehandschuh – Eskalation des Rechtsstaatlichkeitskonflikts“. Peter Oliver Loew liest aus dem von ihm übersetzten Buch von Leopold Tyrman „Filip – Ein Schelm im Naziland“. Gabriele Lesser, Korrespondentin in Warschau, widmet sich dem Thema „Antisemitismus und Jüdisches Leben heute in Polen“. Der Film „Die Frauen der Solidarność“ blickt auf die starken Frauen, die entscheidend bei der Streikbewegung in den 80iger Jahren mitgewirkt haben. Manfred Mack, ehemaliger Mitarbeiter des Deutschen Polen-Instituts, wird in den Film einführen und von seinen späteren Begegnungen mit den Protagonistinnen berichten. Den Abschluss des 22. Polnischen Programms macht Dr. Andrzej Kaluza, Deutsches Polen-Institut. Er wird das Jahrbuch 2022 „Widersprüche“ vorstellen und insbesondere auf das Thema „Frauen in Polen“ eingehen.

---

## 22. Polnisches Kaleidoskop 2022 in Schwalbach am Taunus

---

Das Polnische Kaleidoskop will dazu beitragen, unsere „alten“ und „neuen“ Nachbarn kennenzulernen, mit dem Ziel, zwischen den Völkern und den Menschen gute Nachbarschaft zu entwickeln. Lesungen, Filme, Musik und Vorträge widmen sich dem Land, seiner Geschichte, seinen Persönlichkeiten und geben Einblick in die aktuelle politische Situation in Polen.

Das „Polnische Kaleidoskop“ war 2014 Anlass für eine Ehrenamtsauszeichnung des Main-Taunus-Kreises in der Sparte „Internationale Begegnungen“.

Wir danken unseren Kooperationspartnern

- Kulturkreis GmbH mit den Städtepartnerschaftsarbeitskreisen Avrillé und Yarm,
- Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit im Main-Taunus-Kreis e. V. (GCJZ),
- Ev. Limesgemeinde Schwalbach,
- Stadt Schwalbach und Stadtbücherei,
- Augustinum Bad Soden-Neuenhain,
- Fotokreis Schwalbach,
- Deutsches Polen-Institut Darmstadt,
- Freundeskreis Europäischer Partnerschaften Liederbach e.V. und Förderkreis Hofheimer Städtepartnerschaften.



KULTURKREIS SCHWALBACH  
am Taunus GmbH

Marktplatz 1-2, 65824 Schwalbach am Taunus  
kulturkreis-schwalbach.de | Tel: 06196 81959